

Eine Führung durch Wennigsen am 22.09.2021

Es war ein sonniger Spätsommertag, als sich 14 LandFrauen zu einem Spaziergang durch Wennigsen trafen. Dazu gesellte sich ein Mann. Der Gästeführer Klaus-Peter Fuhrmann, der als Prof. Dr. Robert Koch auftrat. Allen bekannt als einer der berühmtesten Ärzte Deutschlands (Entdeckte 1882 den Tuberkulose-Erreger). Auch sein Erscheinungsbild entsprach der damaligen Zeit. Warum Wennigsen? Eine Verbindung bestand zwischen R. Koch und Wennigsen, weil sein Schwiegervater mehrere Jahre Pastor in Wennigsen war. Auf dem Rundgang durch den Ort war immer ein Stopp an interessanten und idyllischen Plätzen: Das Heimatmuseum in einem schönen Fachwerkhaus, oder am Mühlbach mit zwei denkmalgeschützten Brücken, bis hin zum Kloster. Hier erzählte Prof. Dr. Robert Koch aus seinem Leben, auch sehr privates, von seinen Erfolgen aber auch von Misserfolgen. Ein interessantes Leben. Für seine Forschungen und Versuche reiste er mit einem Team nach Indien, nach Ägypten und nach Süd Afrika. Seine Erzählungen waren sehr lehrreich und anschaulich vermittelt. Anschließend ging es ins Deister-Cafe Woller. Ein geselliges Kaffeetrinken mit einer köstlichen Tortenauswahl.